

Ressort: Lokales

SPD: Laschet muss Treffen mit Erdogan an Bedingungen knüpfen

Düsseldorf, 20.09.2018, 09:19 Uhr

GDN - Nordrhein-Westfalens SPD-Fraktionschef Thomas Kutschaty hat NRW-Ministerpräsident Armin Laschet (CDU) aufgefordert, eine Begegnung mit dem türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdogan an Bedingungen zu knüpfen. "Ich erwarte, dass Armin Laschet das Gespräch mit Herrn Erdogan nutzt, die Situation der vielen inhaftierten Deutschen in der Türkei anzusprechen", sagte Kutschaty dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Donnerstagsausgabe).

Wenn Erdogan nicht dazu nicht bereit sei, sollte Laschet das Treffen absagen. Laschet hatte es am Mittwoch abgelehnt, zusammen mit Erdogan die Kölner Zentralmoschee zu eröffnen. Gleichwohl werde jeder Staatsgast des Bundespräsidenten, der NRW besuchen wolle, vom Ministerpräsidenten "protokollarisch empfangen". Erdogan besucht am 29. September die Moschee. Die Grünen-Abgeordnete Berivan Aymaz warnte, Erdogans Auftritt in Köln werde "die Polarisierung der türkeistämmigen Community in NRW anheizen".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112122/spd-laschet-muss-treffen-mit-erdogan-an-bedingungen-knuepfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619